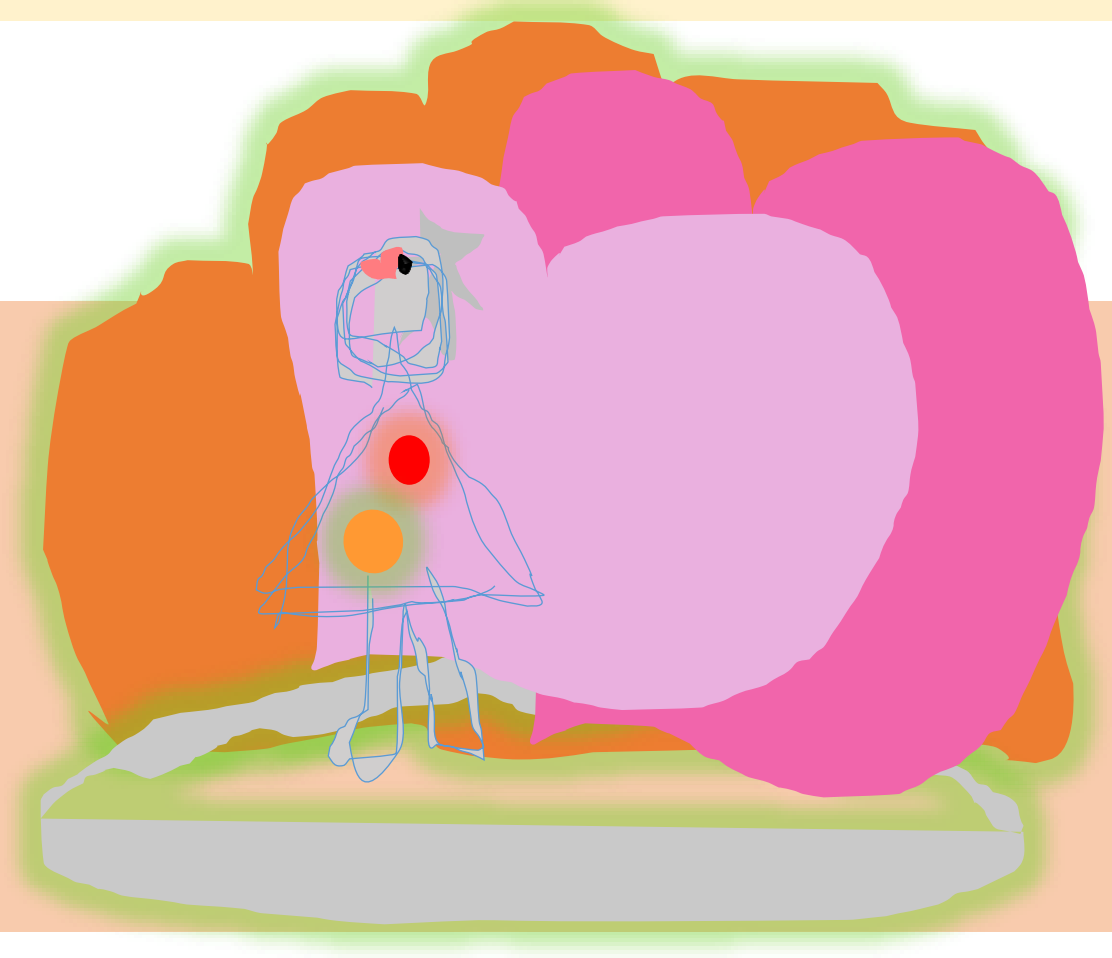
Willkommen im neuen Leben

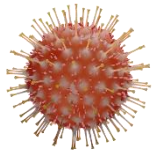
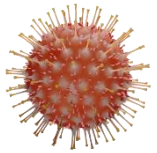
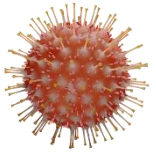
Wie es Kindern nach großen Angsterlebnissen ergehen kann und was ihnen dann hilft



Susanne Stein

Ein Bilderbogen von
Susanne Stein
für Gespräche mit Eltern von
Kindern mit großen
Angsterlebnissen

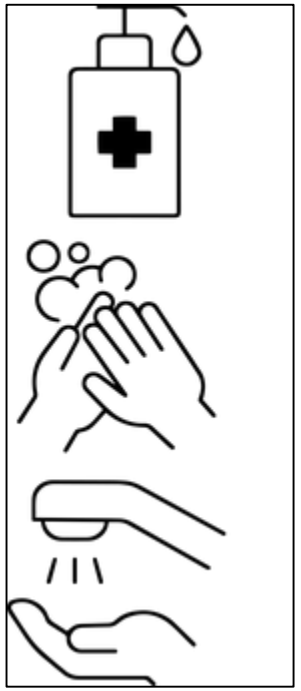
www.susannestein.de 2020

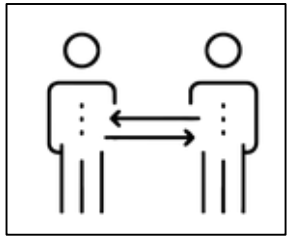
Vorbemerkung: Gemeinsam gesund bleiben!

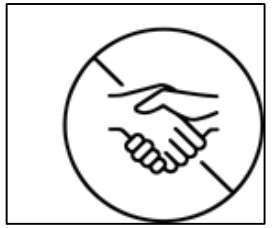
Danke, liebe Eltern, dass Sie sich für diesen Bilderbogen über Trauma-Hilfe interessieren!
Eine aktuelle Ergänzung wegen der Corona-Pandemie:

- Der Bilderbogen ist vor der Ausbreitung des Corona-Virus entstanden. Seitdem hat sich einiges verändert.
- Sicher erklären Sie Ihren Kindern, warum viele Menschen Masken tragen, warum sich viele Menschen nicht mehr wie bisher treffen können ….
- Bitte berücksichtigen Sie bei der Umsetzung der Empfehlungen im Bilderbogen die wichtigen Regeln des Miteinander während der Corona-Zeit, z.B.:



Bilder: Pixabay





Alle Kinder dieser Welt sollen in Frieden, Freiheit und Sicherheit aufwachsen!

Doch viele von Ihnen erleiden schlimme Angst und Gewalt

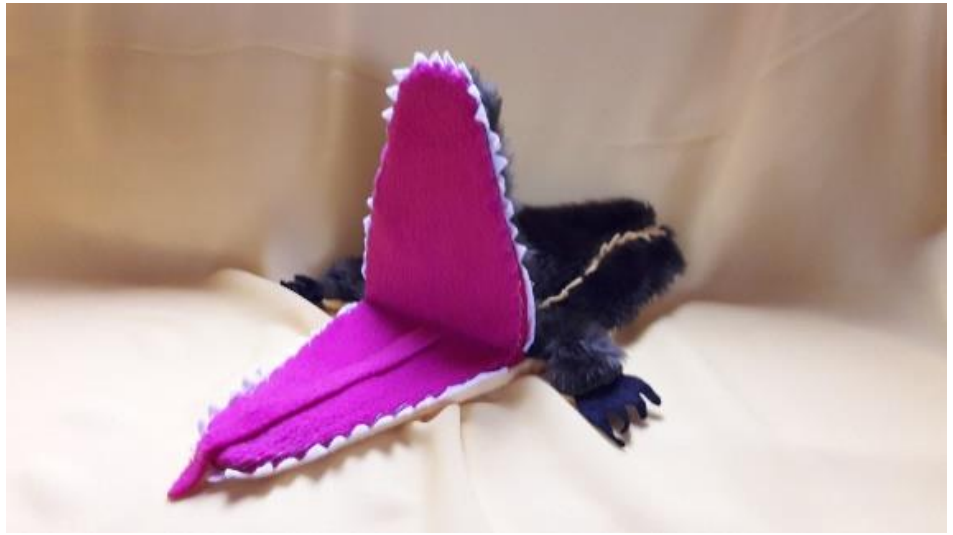
durch Krieg, durch Flucht, durch Unglücke, Vernachlässigung, Schläge oder Missbrauch …

Der Schatten so einer großen Angst folgt dem Kind unter Umständen für lange Zeit

Trotz allem: Die Kinder haben erstaunliche Kraft. Sie wachsen irgendwie weiter …

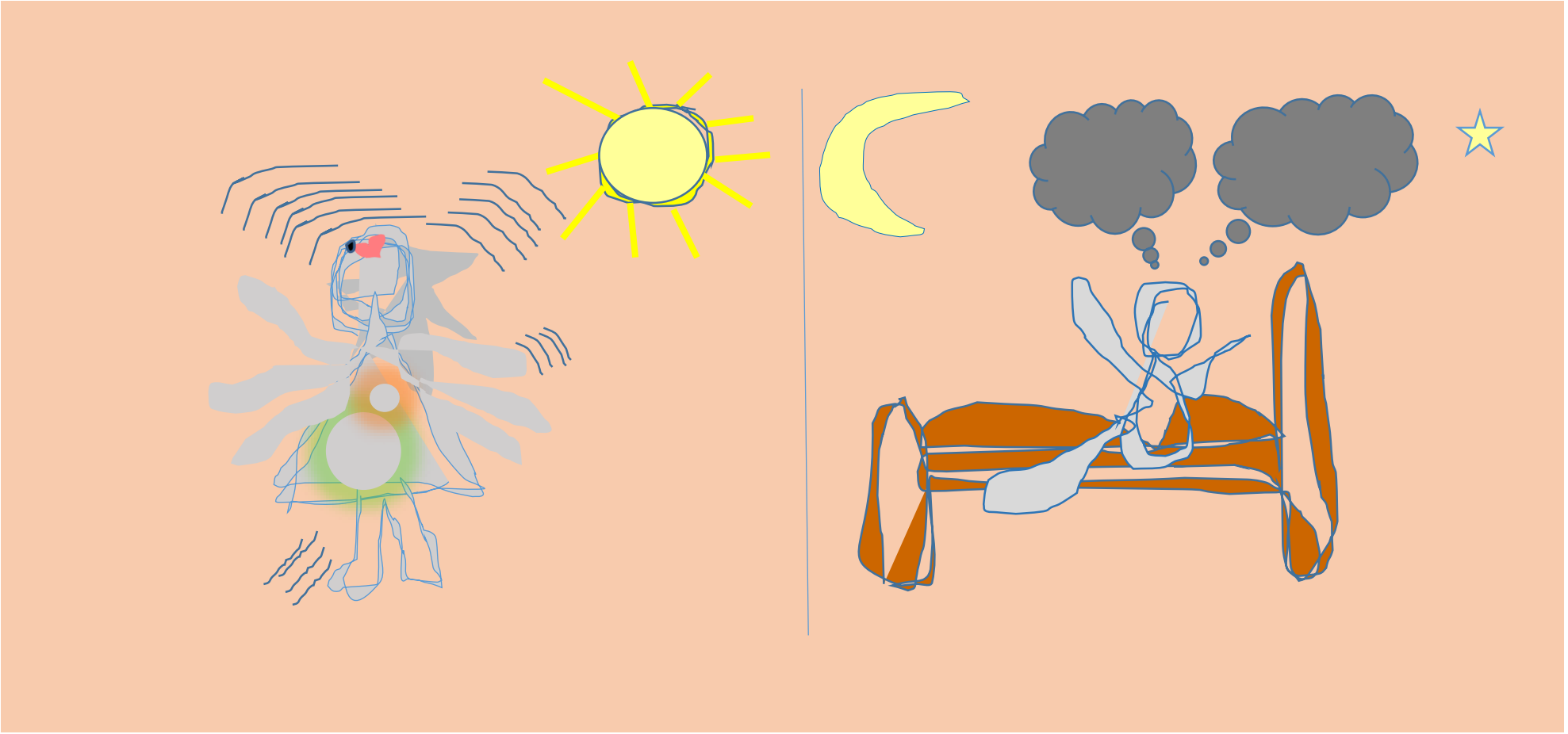
Bilder: pixabay

Doch die schlimmen Angst-Erlebnisse lassen viele Kinder auch weiter leiden



Manche Kinder sind so unruhig

wenig Konzentration, viel Aufregung, Schlafprobleme, Nägel beißen …

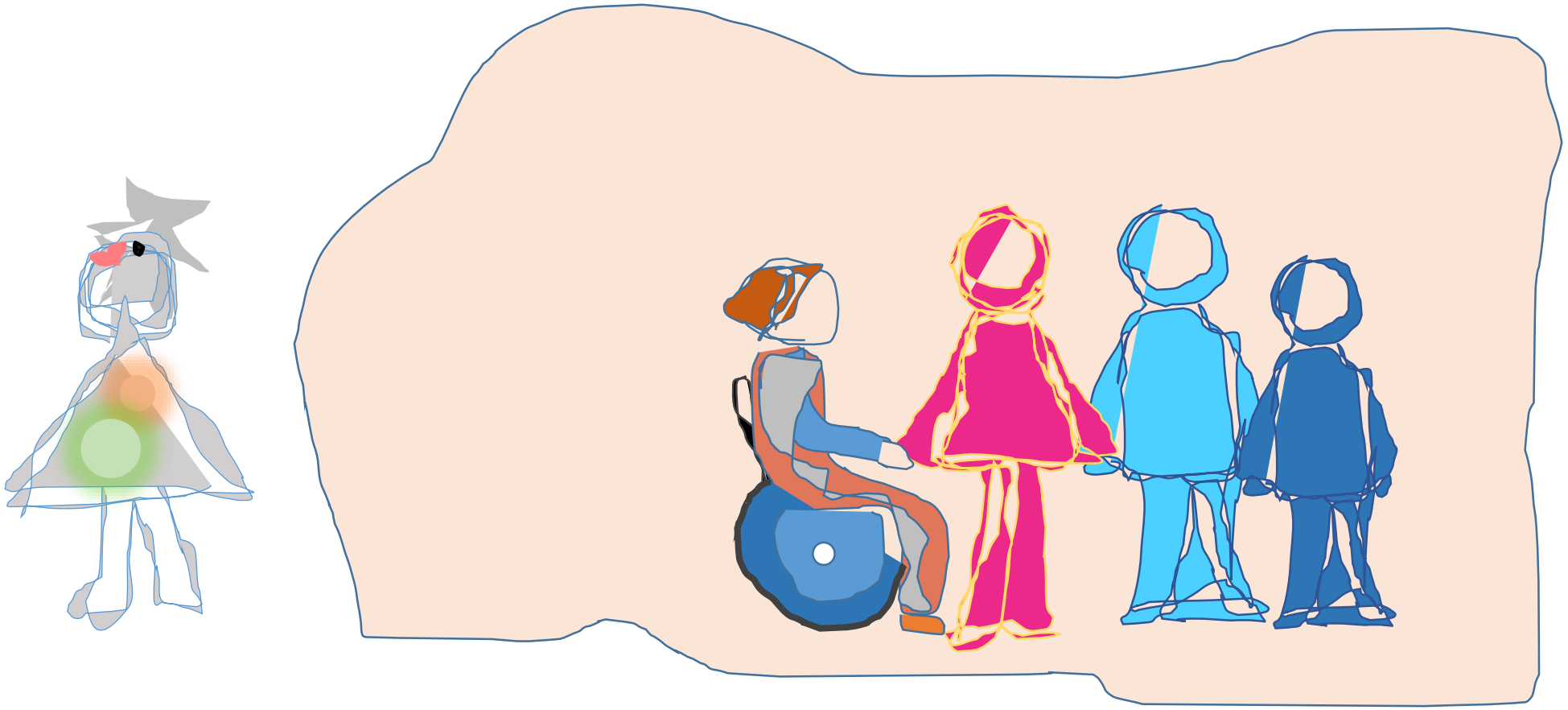


Manche Kinder verschließen sich

oft traurig, passiv, lustlos

Manche Kinder werden so einsam

wenig Freunde, wenig Interessen

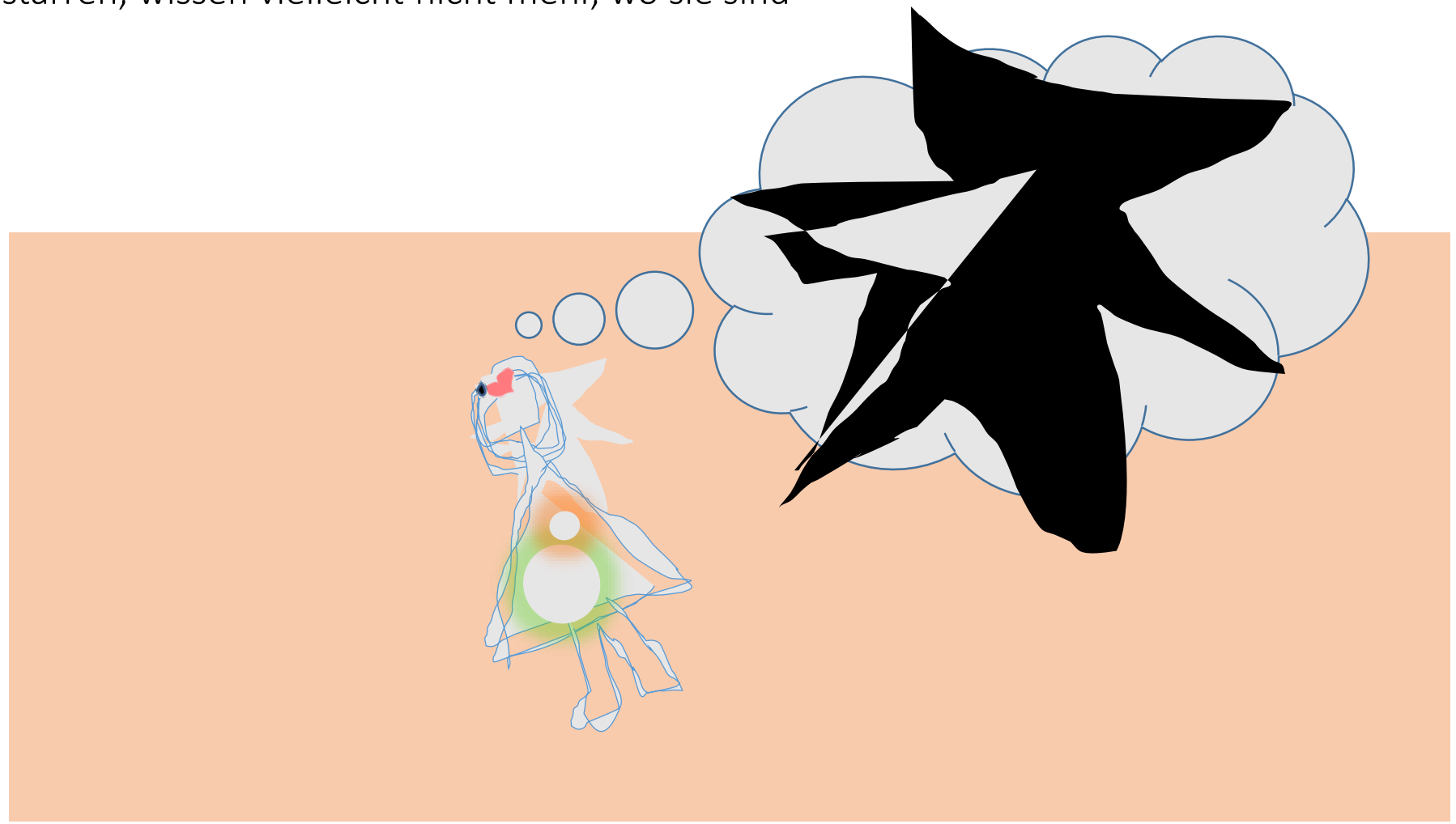


Manche Kinder werden manchmal aggressiv

plötzlich schlagen sie um sich, machen etwas kaputt

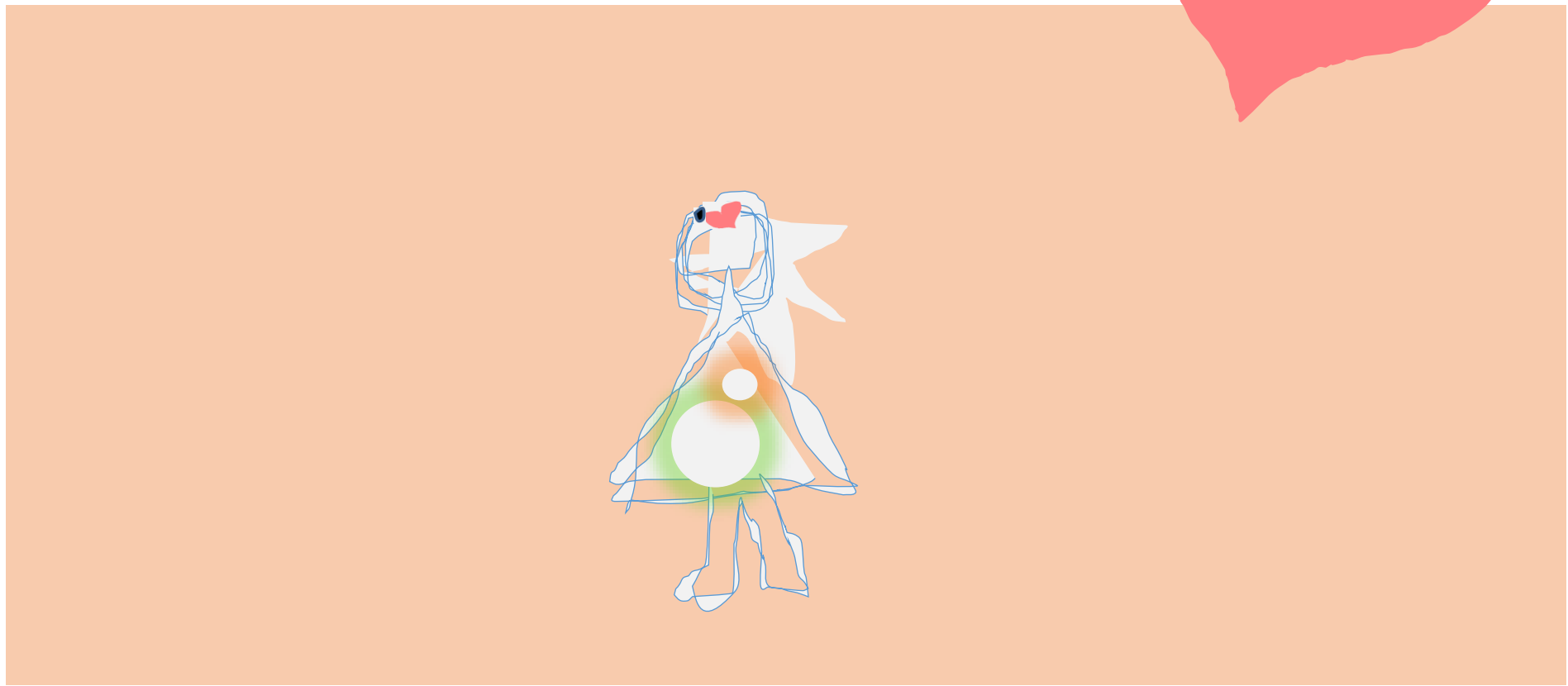
Manche Kinder haben plötzlich schlimme Erinnerungen

sie schreien, erstarren, wissen vielleicht nicht mehr, wo sie sind

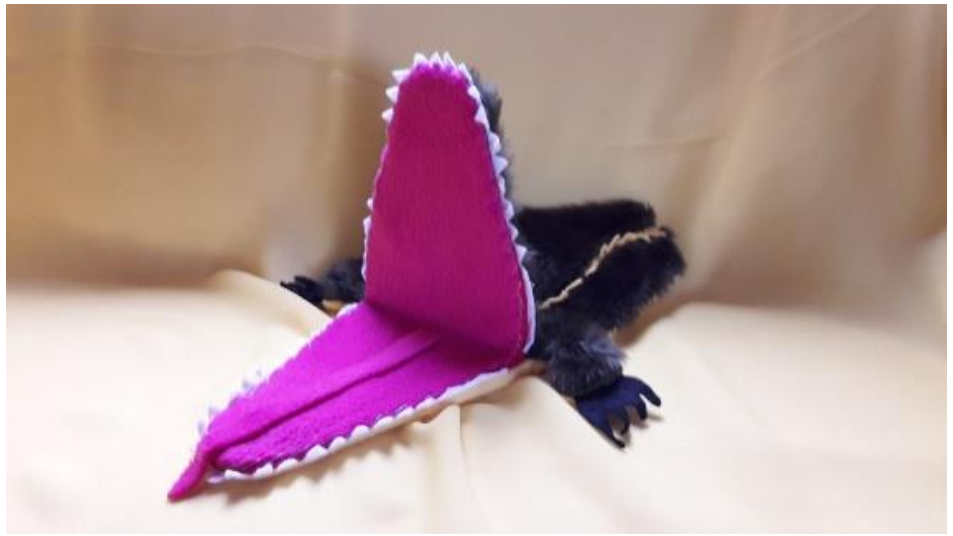


Es gibt auch andere Probleme:

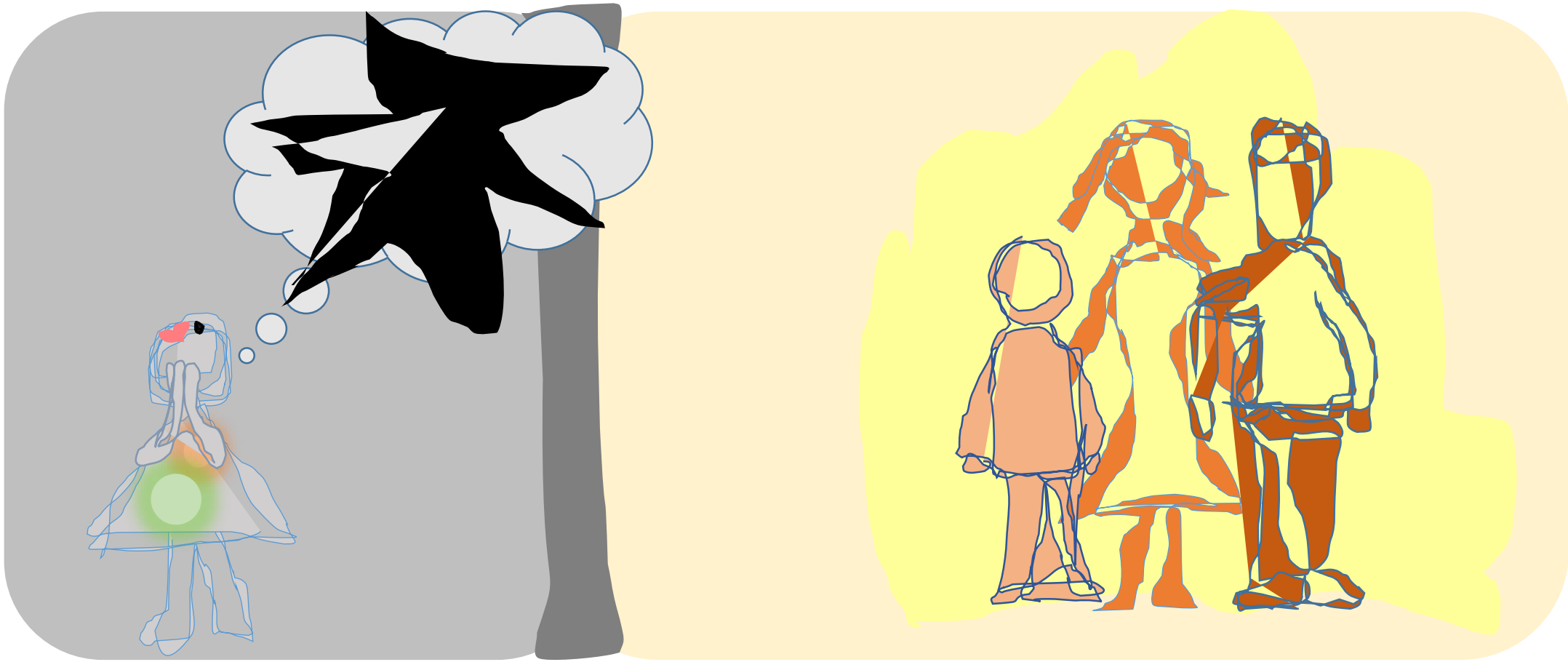
Schmerzen, Weinen, Lernblockaden oder ……. oder …….



Was die Angst noch größer macht



Das macht es schlimmer: Das Kind allein lassen



Das macht es schlimmer: lauter Streit der Eltern

Das macht es viel, viel schlimmer: Eltern oder andere Personen schlagen das Kind

UN-Kinderrechts-konvention:
Gewalt gegen Kinder ist verboten!

Das macht es auch viel schlimmer: Eltern beschimpfen oder ignorieren das Kind

Bilder vom Daumen: pixabay

Das macht es auch schlimmer: ständig Gewalt sehen

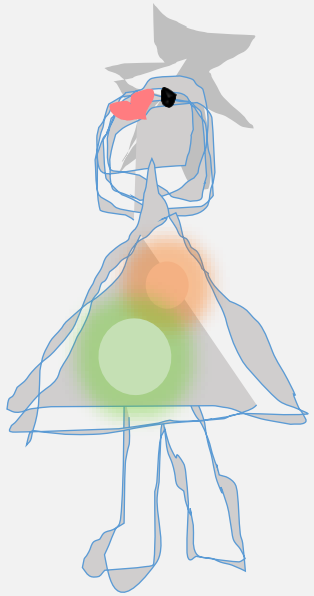
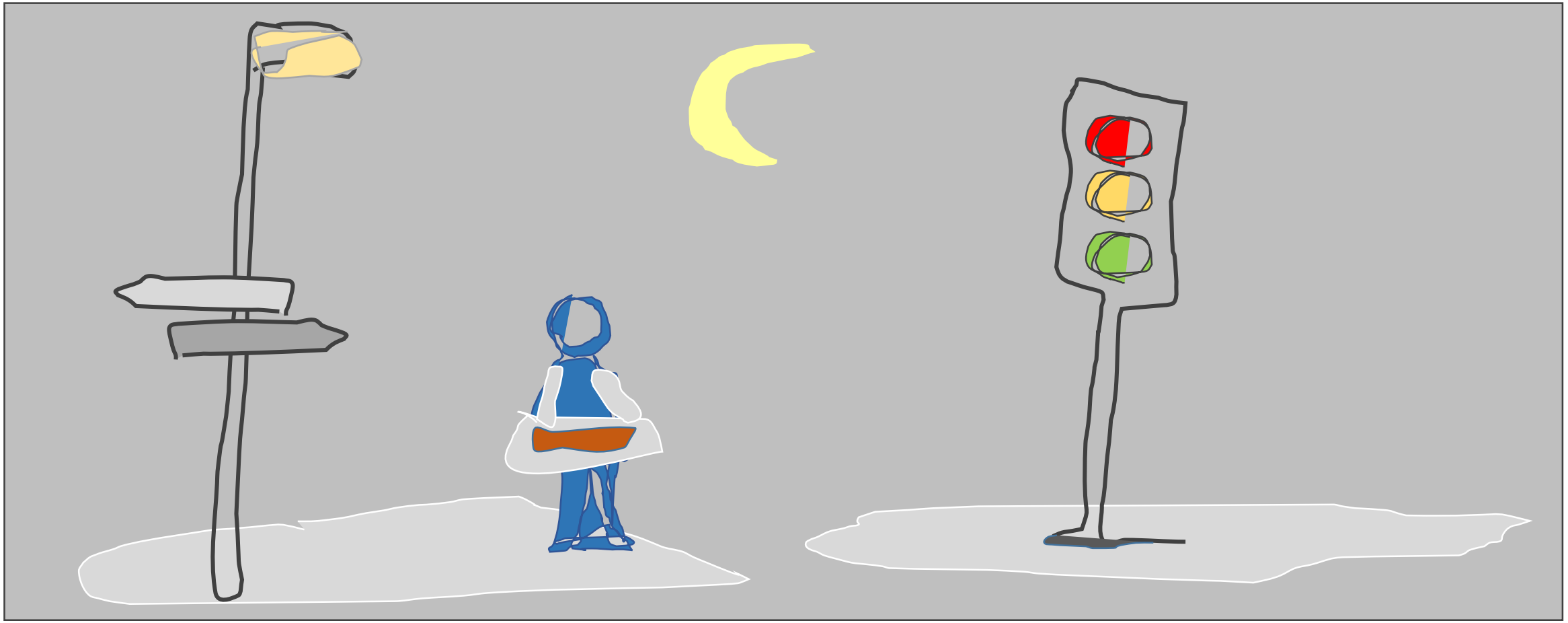
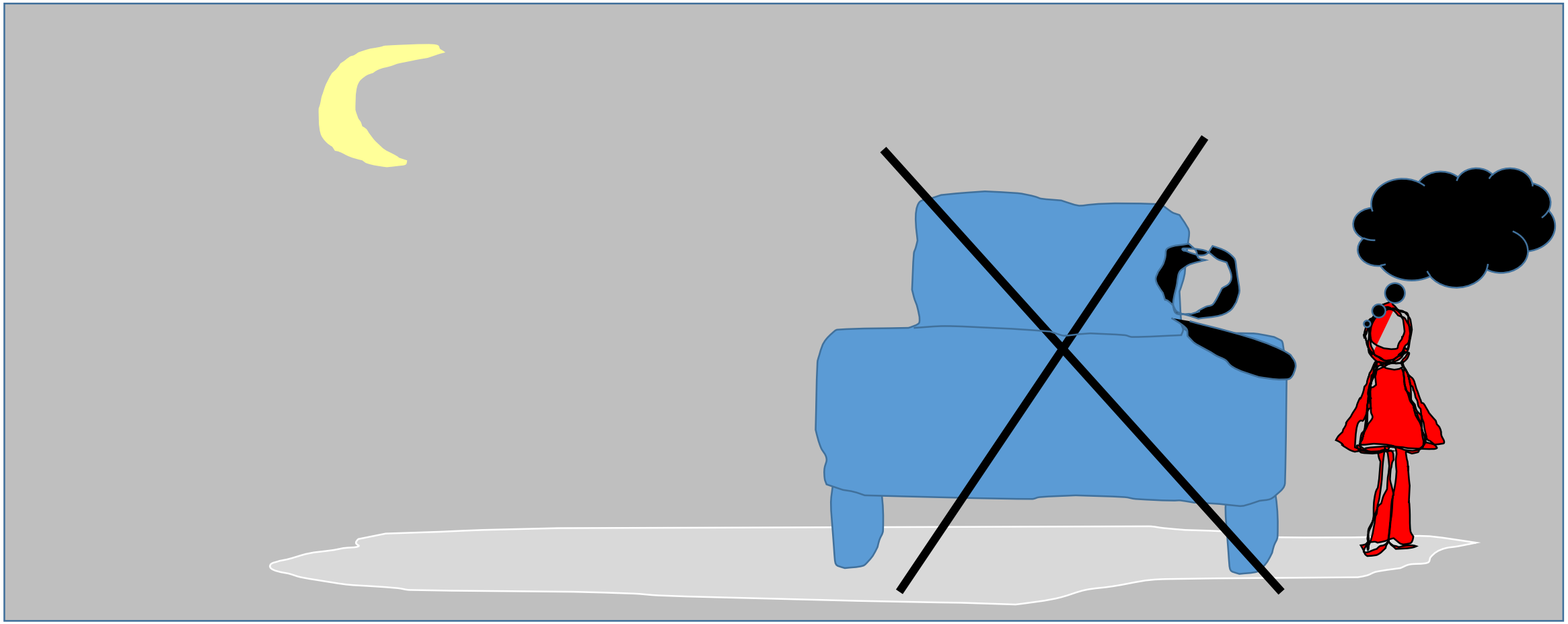


Foto: pixabay

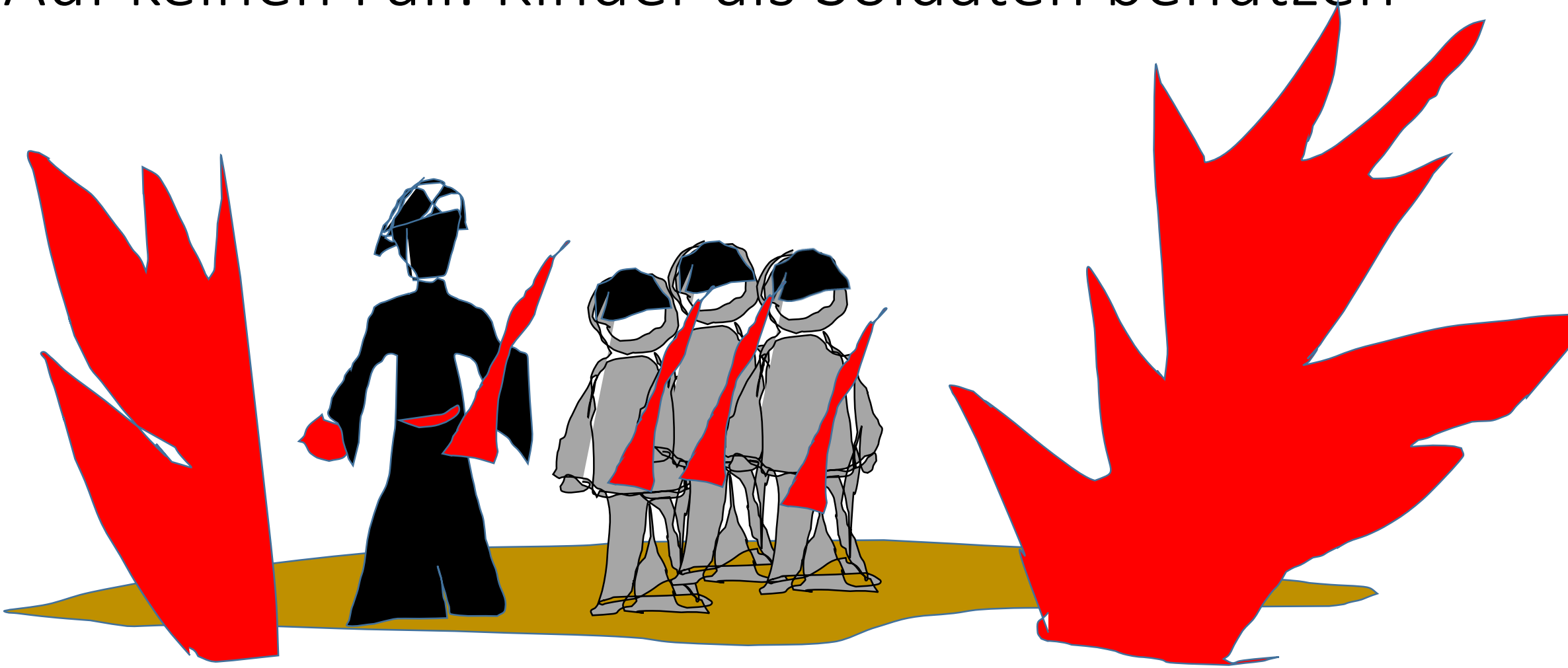
Gar nicht gut: Kinder müssen arbeiten oder betteln.



Auf keinen Fall: zur Prostitution zwingen!

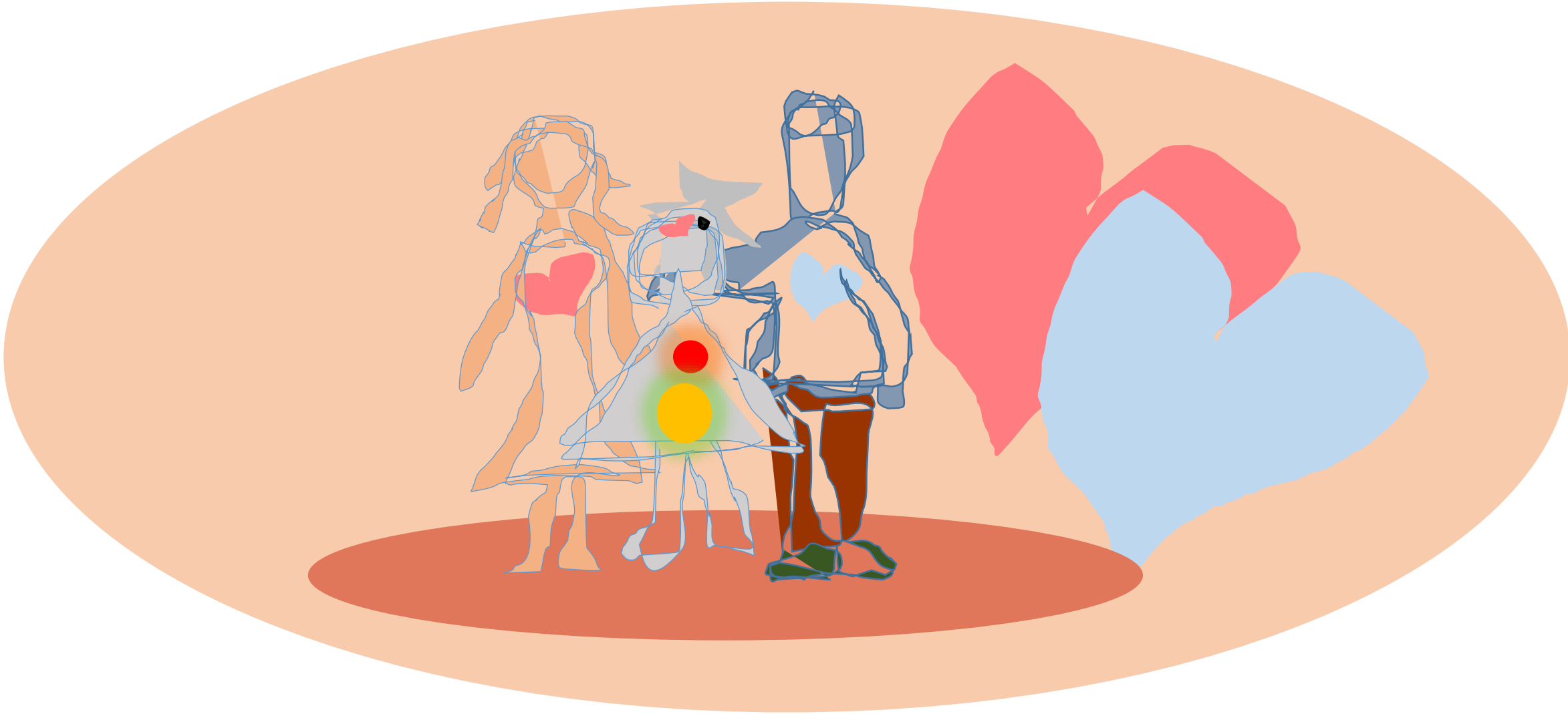


Auf keinen Fall: Kinder als Soldaten benutzen

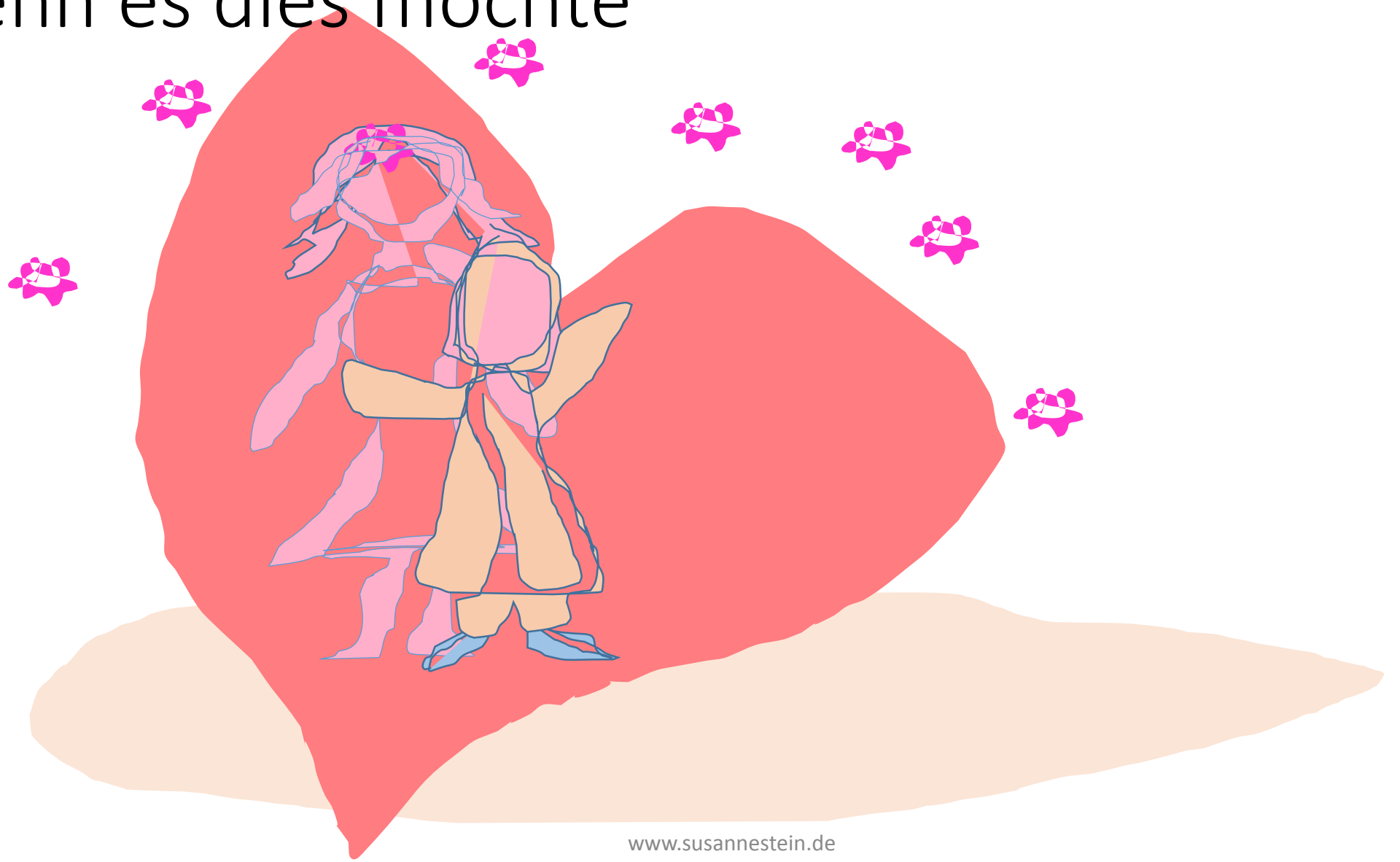


Was dem Kind jetzt helfen kann, wieder zur Ruhe zu kommen

Das hilft vor allem: Verständnis und Trost



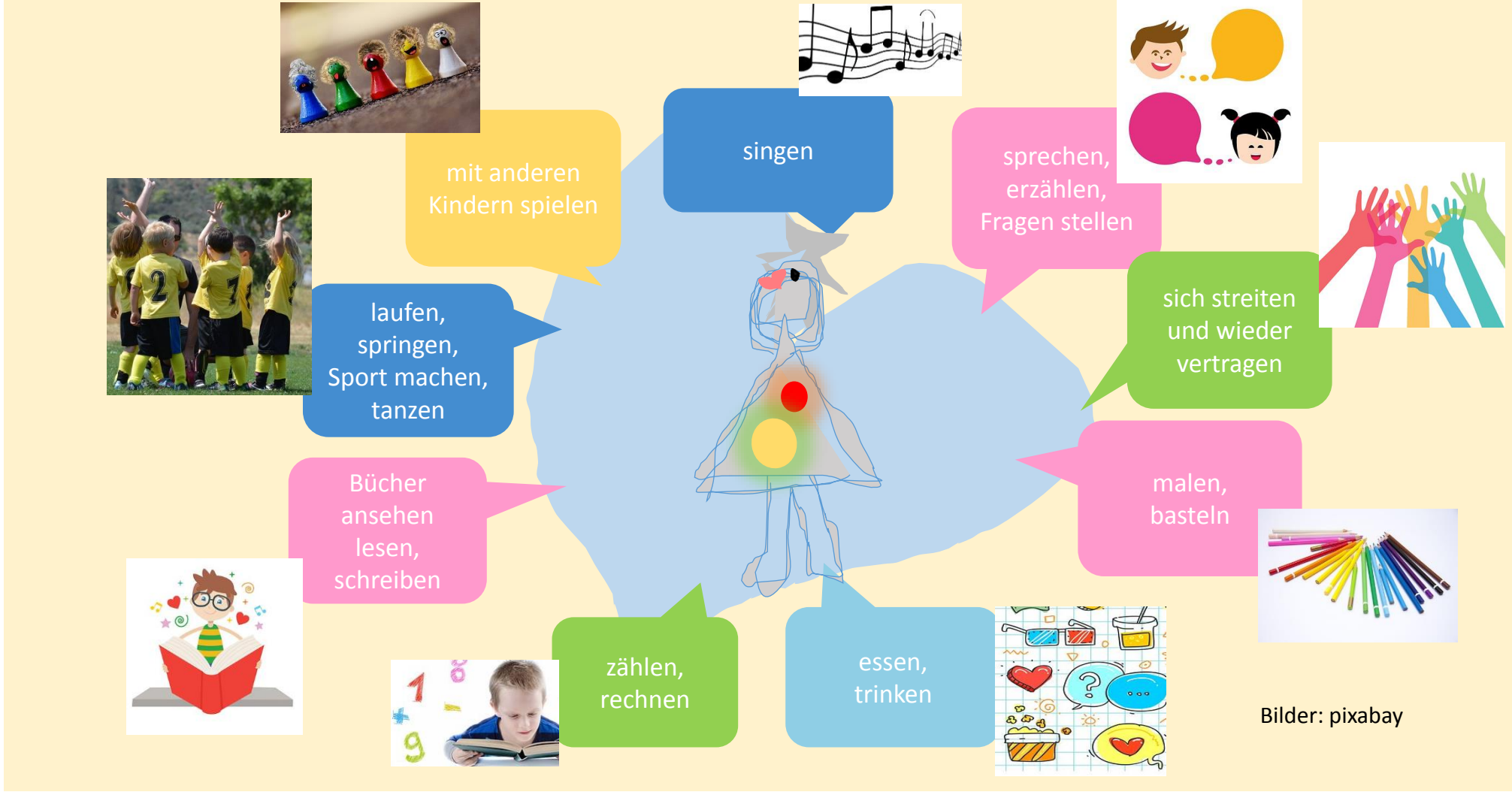
Das hilft sehr: das Kind in den Arm nehmen, wenn es dies möchte



Das hilft: das Kind mögen, so wie es ist

Das hilft: ein sicheres Zuhause

Das hilft: auf die Stärken des Kindes schauen



Bilder: pixabay

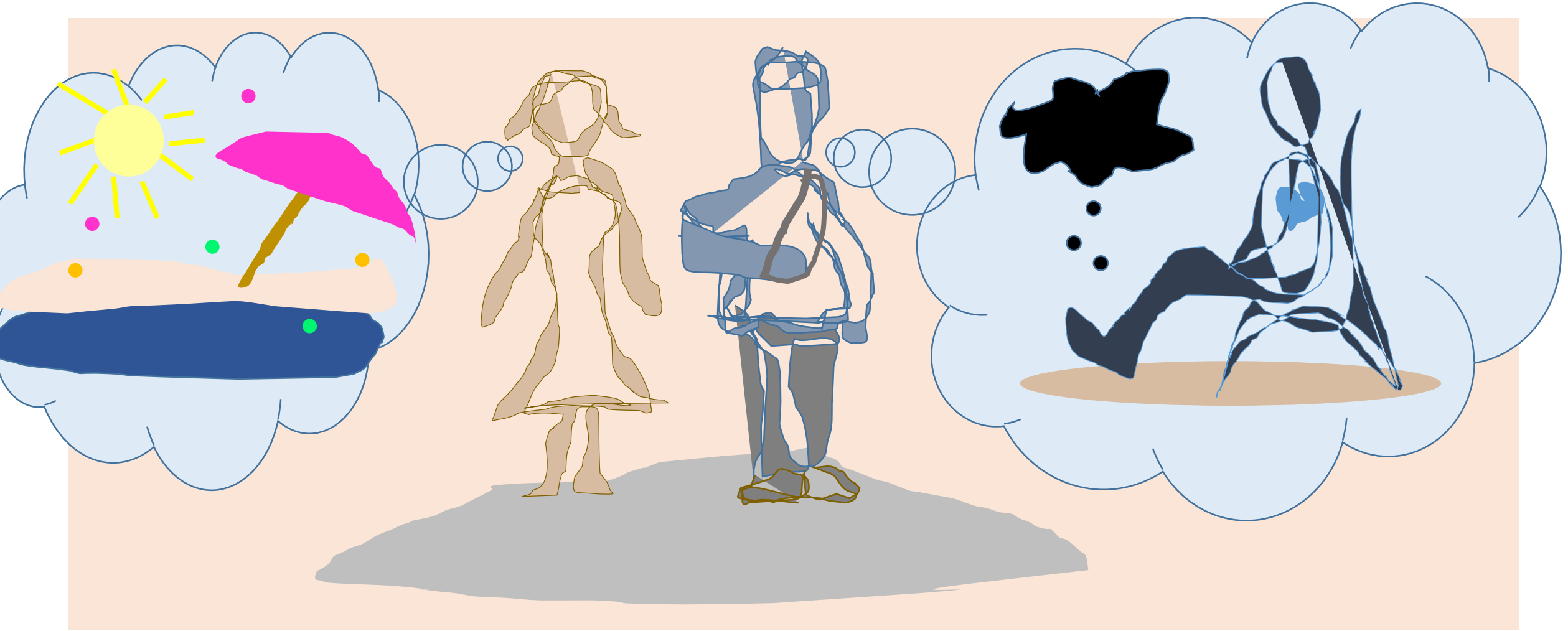
Das hilft: Spielen und Bewegung, mit Freundinnen und Freunden

Das hilft: ein klarer Tagesablauf in der Woche

Das hilft: Schöne Feiern

Auch das ist gut: Die Eltern gehen zur Arbeit und alle Kinder sind tagsüber in einer Schule oder einer Einrichtung, die sie betreut.

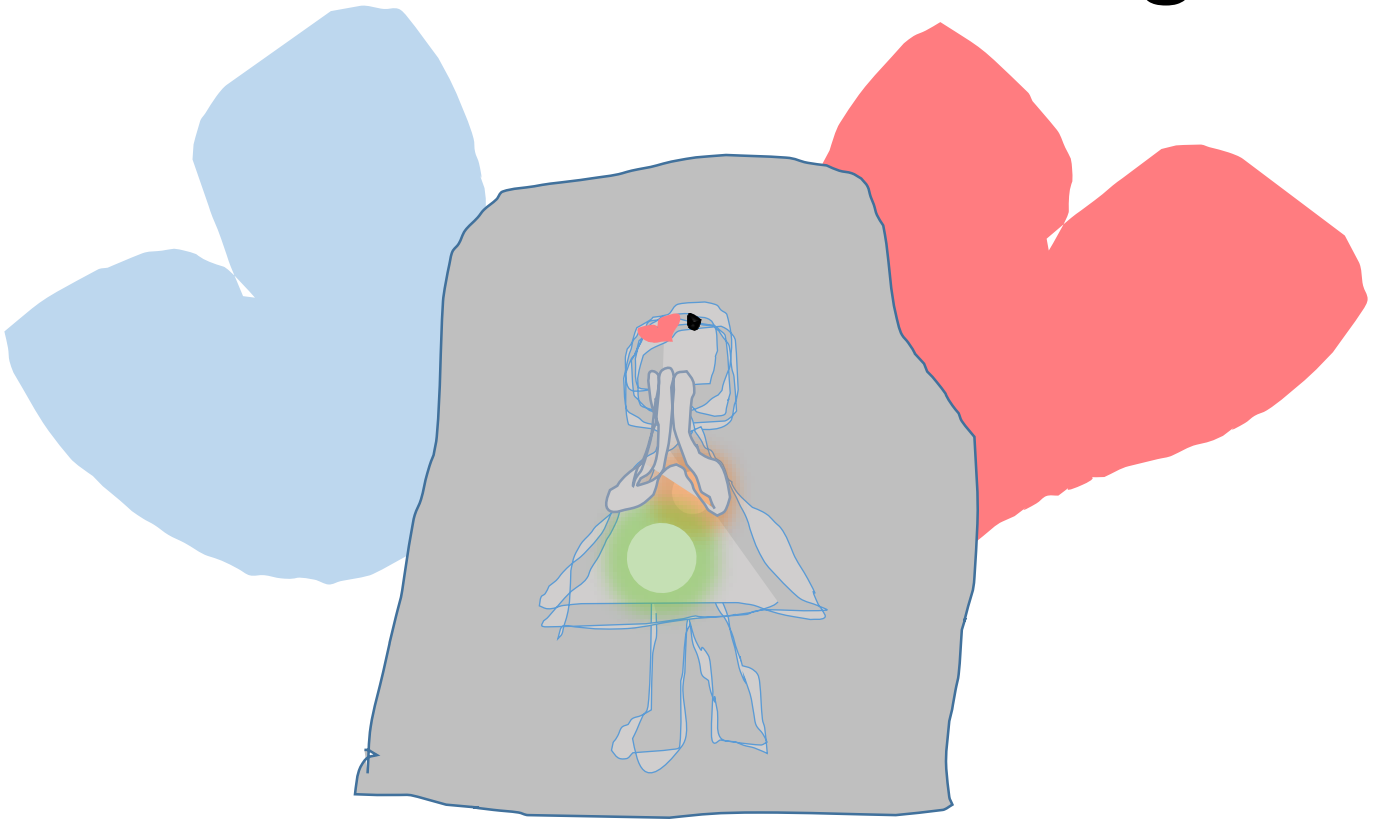
Auch hilfreich: Sie tun sich selbst als Eltern etwas Gutes. Sie holen sich Hilfe durch Beratung.



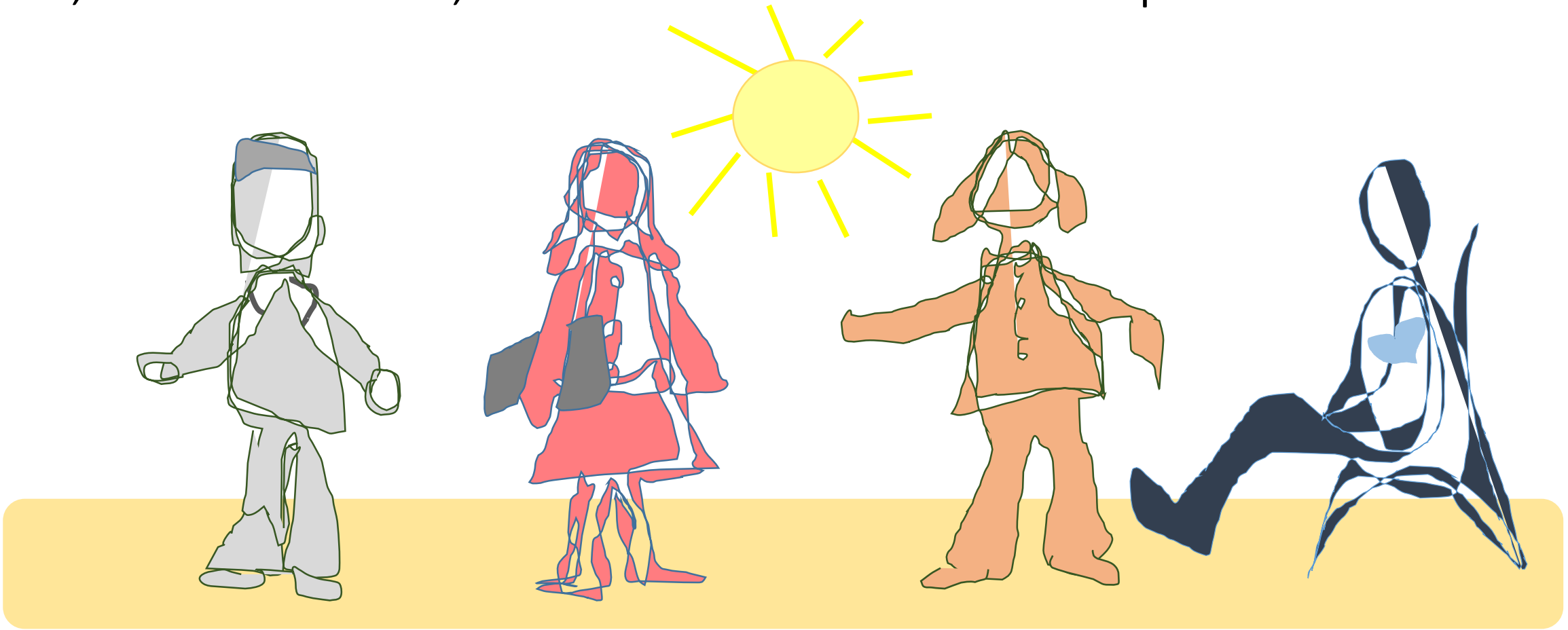
Das hilft nach Krieg und Flucht: zusammen das Trauma-Bilderbuch ansehen

Kostenloser Download in mehr als 10 Sprachen auf www.susannestein.de

Falls Sie sich trotzdem weiter Sorgen machen



Sprechen Sie die Fachleute an: Ärzte*innen, Erzieher*innen, Lehrer*innen, Berater*innen und Therapeuten*innen



Wir wünschen Ihnen und Ihrem Kind ein gutes neues Leben!

Impressum

- Idee, Text und Zeichnungen: Susanne Stein

  Pädagogin, Lehrbeauftragte für Themenzentrierte Interaktion
  Personal- und Organisationsentwicklerin i.R.
  Autorin eines Trauma-Bilderbuchs und diverser Veröffentlichungen zu trauma-sensibler Pädagogik
  Mehr siehe: www.susannestein.de
- Tara Ercosman, Dipl. Pädagogin, Fachberaterin für Psychotraumatologie und Resilienztrainerin, danke ich für ihr Feedback, viele inhaltliche Anregungen und die kurdische Übersetzung. Supas!
- Hemma Friedrich, Dipl. Psychologin, und Birte Radmacher, Dipl. Soziologin, Referentin beim GEW Hauptvorstand für Jugendhilfe und Sozialarbeit, danke ich für ihr fachliches Feedback.
- Unter Verwendung von gekennzeichneten Fotos und Zeichnungen von pixabay.
- Die GEW hat freundlicherweise Ausdrucke zur Verfügung gestellt.
  Wenn Sie Ansichtsexemplare benötigen, senden Sie mir gern eine Email zu.
- Auch Rückmeldungen sind willkommen unter susanne.stein@hamburg.de
- Kopieren für den nicht-kommerziellen Gebrauch ist bei Angabe der Quelle erlaubt und erwünscht.
- Stand: Frühjahr 2020